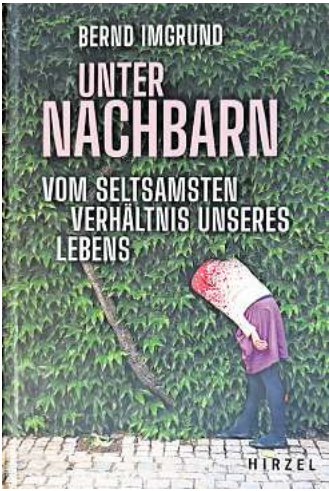


BUCHTIPP

Unser Kiez heißt Erde



Cover: Verlag

„Es kann der Frömmste nicht in Frieden leben ...“. Seine Nachbarn kann man sich selten aus-suchen und das Verhältnis zu ih-nen ist von vielen Umständen geprägt. Manche Beziehungen entstehen spontan, andere sind sogar ererbt. In Reihenhaussied-lungen, Dorfgemeinschaften oder Plattenbauten sind besonde-re Nachbarschaftsformen entstanden, mit Konkurrenz, wer den schönsten Rasen hat, dem Wettbewerb um die „Gol-dene Hausnummer“ oder der Nachbarschaftshilfe. Wer hat sich nicht schon einmal ein Ei oder ein Werkzeug ausgeborgt? Nachbarschaftsbeziehungen entwickeln sich oft über Jahr-zehnte, doch mitunter dauert es lange, bis aus Fremden wirklich Nachbarn werden. Das Nachbarschaftsverhält-nis ist das „seltsamste Verhält-nis unseres Lebens“. Und das nicht erst seit heute, sondern über Jahrtausende. Bernd Im-grund, bekannt unter anderem über sein Essay „Faul. Vom Nut-

zen des Nichtstuns“ begibt sich mit dem Lesebuch „Unter Nachbarn“ auf eine anspruchs-volle, aber zugleich informative wie unterhaltsame Reise durch die Geschichte und die vielfäl-tigen Formen der Nachbar-schaftsbeziehungen. Diese sind mal enger und gipfeln in dem Ausruf „Was sollen bloß die Nachbarn denken“, oder gegensätzlich wie zwischen Stadt und Land. Sie sind immer spürbar, konkret, mitunter laut-stark, und enden gelegentlich in einer Fehde vor Gericht.

Mal witzig, mal philosophisch regt Imgrund an, über Selbst-verständliches, Alltägliches, Er-freuliches und Ärgerliches nachzudenken.

Dabei bemüht er Donald Duck und dessen Nachbarn Zorngiebel, Romeo und Julia bei Shakespeare und Gottfried Kel-ler, Udo Jürgens mit dem „Eh-renwerten Haus“ oder den Film „Das Leben der Anderen“. So manche Volksweisheiten über die Kirschen in Nachbarsgarten oder den „blöden Kerl von nebenan“ lassen schmunzeln.

Die wichtigste Lehre viel-leicht: Tue Deinem Nachbarn et-was Gutes, dann geht es Dir selbst gut! Was für Menschen gilt, gilt ebenso für Völker und Staaten. Denn es gibt nicht nur Maschendrahtzäune, sondern auch waffenstarrende Grenzen auf der Welt. Die Erde ist unser Kiez, schreibt der Autor. Die große Politik ist für einzelnen schwerer zu gestalten, das Ver-hältnis zu den unmittelbaren Nachbarn schon. Vielleicht schenken Sie ihnen einmal die-ses Buch? rv

Imgrund, B.: Unter Nachbarn. S. Hirzel Verlag Stuttgart, 2025.

Osterspaziergang

Der Wochenspiegel veröffentlicht in loser Folge Texte auf Plattdeutsch. Unter-stützt werden wir dabei vom Verein für Niederdeutsch im Land Brandenburg e.V. sowie vom Plattdeutschen Stamm-tisch Wittstock. Dafür vielen Dank! Und Ihnen, liebe Leserinnen und Leser, viel Vergnügen beim Lesen!

Ihr Wochenspiegel-Team



aus „Faust I“ von Johann Wolfgang von Goethe, plattdeutsche Nachdichtung von Behrend Böckmann

Up See un Bäk, dat les is schmöllt,
Dat leiflich Vörjohr kümmt nu ran,
In't Doal fangt all tau gräunen an.
Wenn Schnei un Küll sik nich mihr höll,
Un sik taurüch in'n Häben treckt,
Ward dat ünnen noch eins frisch,
Wenn dor son'n Hagelwulk upritt
Un schmitt dei Kүүrns up Feld un Wisch.
Doch dei Sünn is gägen witt –
Sachtens fangt't tau wassen an,
Bäten Farf man seihen kann,
Dei Blaumen sünd noch nich wiet rut.
Doch dorför gohn dei Minschen ut.
Dreih di eins üm up dienen Wech
Un kiek mol inne Stadt taurüch!
Wat will dörch't düster Stadtdor rut
Un höllt dat binnen nich mihr ut.
So as ehr Herr erwoaken künn,
Säuken sei dei wärmend Sünn,
Willen rut ut Stuwen, Koaten,
Mol ehr Arbeit nich noagoahn,
Dei Stadt ganz achter sik mol loaten,
Nich in enge Stroaten stoahn,
Nich in düster Karken bäden.
Bi Sünnenlicht mit Gott mol räden.
Süh an, wat sik dei Minschen rägen,
Spazieren all nu hier tauhop.
Daun sik dörch't ierste Gräun bewägen.
As Koahn up einen Woderlop,
Ein Koahn, dei cøwerladen is,
So vull, as wull hei ünnergohn.
Ok inne Bargaen is dat wiß,
Un treckt sik fien' Kledoaschen an.
In't Dörp all dörcheinanner räden,
Ein jeder fäuhlt sik hier in'n Häben.
Grot un Lütt finnen dat fien:
Hier is 'n Minsch, hier dörp 'n sien!

Aikido-Seminar für Jugendliche

PRITZWALK. Die Berlin-Bran-denburgische Landjugend veran-staltet gemeinsam mit dem Pritzwalker Sportverein (PSV) 1911 e.V. ein Aikido-Seminar für Jugendliche ab zwölf Jahren. Es findet in der zweiten Ferienwo-che vom 22. bis 25. April, jeweils von 10 bis 15 Uhr in der Turnhal-le des PSV in der Freyensteiner

Chaussee 12 in Pritzwalk statt. Mitzubringen sind Sportklei-dung, Verpflegung und Badelat-schen. Das Projekt wird geför-dert vom Landkreis Prignitz so-wie mit Mitteln vom Landesju-gendplan. Anmeldungen für das Aikido-Seminar werden unter der Telefonnummer 0151/58 12 26 38 entgegengenommen. WS

VERANSTALTUNGSKALENDER VOM 19. APRIL BIS ZUM 25. APRIL

KINDER & JUGEND

Pritzwalk

Eltern-Kind-Zentrum (Ekidz)
Tel. 03395/30224, Grünstr. 49: **Di.** 9.30-13.30 Uhr, **Mi.-Fr.** 9.30-18 Uhr geöffnet

Wittenberge

Mehrgenerationenhaus Bürger-meister-Jahn-Str. 21: **Do.** 14.30-16.30 Uhr Nähkreis für Kids

Wittstock

Jugendzentrum „Alte Schlosse-rei“ Eisenbahnstr. 2: **Sa., Di.-Fr.** 13-19 Uhr geöffnet; **Do.** 15 Uhr Siebdruckworkshop für Kinder und Jugendliche von zehn bis 18 Jahre

KURSE & WORKSHOPS

Perleberg

Mehrgenerationenhaus „Perle-Treff“ Großer Markt 12: **Di., Mi.** 16-18 Uhr „Die lockere Nadelrun-de“

Pritzwalk

Eltern-Kind-Zentrum (Ekidz)
Tel. 03395/30224, Grünstr. 49: **Do.** 17-19 Uhr Reparaturcafé

Wittenberge

Mehrgenerationenhaus Bürger-meister-Jahn-Str. 21: **Do.** 16.30-18.30 Uhr dekoratives Nähstübchen

SENIOREN

Perleberg

Volkssolidarität
Tel. 03876/3074180, Karl-Lieb-knecht-Str. 35: **Mo.** 10-11 Uhr Sturzprävention

Wittenberge

Mehrgenerationenhaus Bürger-meister-Jahn-Str. 21: **Fr.** 10-11 Uhr Sturzprävention

Wittstock

Treffpunkt Röbeler Vorstadt Clara-Zetkin-Str. 7: **Di., Do.** 13-16 Uhr Karten spielen, Rommé **Volkssolidarität**
Tel. 03394/47590, Poststr. 11: **Di.** 9-11 Uhr Plauderstübchen; **Di.**



Comedian Frank Fischer lädt ein ins Gagaland

Die Welt steht Kopf. Um sie zu verstehen, könn-te man versuchen, einen Handstand zu ma-chen. Oder man bleibt aufrecht sitzen und bege-net dem ganzen Irrsinn mit Humor. In seinem neuen Programm nimmt Comedian Frank Fischer seine Gäste mit auf die Reise durch ein sonderbares Land. Er trifft auf finstere Franken, kesse Ruhrpottlerinnen und kommt beim Hören

einer sächsischen Radiowerbung dem Wahnsinn schon sehr nahe. Am Freitag, dem 25. April, ist Frank Fischer ab 19 Uhr in Olafs Werkstatt in Neustadt (Dosse) zu Gast. Karten gibt es online unter: www.olafs-werkstatt.de oder telefonisch unter 033970/14423.

Text: WS, Foto: Veranstalter

Wittstock

Bürgerhaus Dranse Dranser Dorfstr.: **Mi.** 18 Uhr Tanzkurs Kreistänze und Standardtänze **Schwimmhalle im Freizeitzentrum**
Tel. 03394/433240, Rheinsberger Str. 6: **Sa., So.** 9-17 Uhr, **Di., Mi.** 15-20.30 Uhr, **Do., Fr.** 15-21.30 Uhr geöffnet

KIRCHE

Cumlosen

Ev. Kirche Cumlosen
Tel. 038792/80542, Dorfplatz: **So.** 10.30 Uhr Gottesdienst

Dahlhausen

Ev. Kirche Dahlhausen Horster Str.: **So.** 6 Uhr Andacht, Osterfeuer und anschl. Frühstück

Dergenthin

Ev. Kirche Dergenthin Lenzener Str.: **So.** 10.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl

Stüdenitz

Ev. Kirche Stüdenitz Lohmer Str.: **So.** 10.30 Uhr Familiengottesdienst mit Abendmahl

Vichel

Vicheler Dorfkirche Dorfstr. 31: **So.** 14 Uhr Gottesdienst

Walsleben

Dorfkirche Walsleben Dorfstr. 21: **So.** 5.30 Uhr Gottesdienst, mit Abendmahl

Wentdorf

Kirche Wentdorf So. 9 Uhr Got-tesdienst

Wuthenow

Schinkelkirche So. 10 Uhr Fami-liengottesdienst mit Taufen

Zaatzke

Kirche Zaatzke
Hauptstr. 11: **Mo.** 9.30 Uhr Gottes-dienst - Zaatzke, Ostermontag

BERATUNG & HILFE

Wittstock

Familienzentrum „Elki“ Burg-str. 46: **Mo.** 14-18 Uhr, **Di., Do.** 10-18 Uhr, **Mi.** 13-16 Uhr Beratung, kreatives Gestalten, Spiel-/Buchver-leih, Unterstützung beim Home-schooling, Anmeldung für Familien unter Tel. 03394/404752 und 0152/01599212, zusätzliche telefo-nische Sprechzeiten: Mo 18-20 Uhr, Mi 11-13 Uhr

Kontakt- und Beratungsstelle der Awo Markt 8: **Sa.** 9.30-13 Uhr, **Di.** 10-18 Uhr, **Do.** 12-18 Uhr, **Fr.** 10-13 Uhr erreichbar unter Tel. 03394/444213 und per E-Mail: kbs.wittstock@awo-opr.de, Mo und Mi Gesprächstermine. **Treffpunkt Röbeler Vorstadt** Clara-Zetkin-Str. 7: **Mo.** 13-15 Uhr, **Mi.** 16-18 Uhr Selbsthilfwerkstatt

TOURIST-INFORMATION

Kyritz

Kultur- und Tourismusbüro
Tel. 033971/85255, Maxim-Gorki-Str. 32: **Mo., Mi., Do.** 10-16 Uhr, **Di.** 10-17 Uhr, **Fr.** 9-14 Uhr geöffnet

Wusterhausen

Touristinformation
Tel. 03399/87760, Am Markt 3: **Sa.** 10-16 Uhr, **Di.** 13-18 Uhr, **Do., Fr.** 10-17 Uhr geöffnet

Alle Angaben ohne Gewähr

Mitsingkonzert in Dabergotz

Die Tenöre4you machen auf ihrer Tour 2025 am 4. Juni Halt in der Kirche von Dabergotz und laden bei ihrem Konzert zum Mitsingen ein

DABERGOTZ. Toni Di Napoli und Pietro Pato, einem großen Publikum bereits aus ihren Fernsehauftritten bekannt, la-den ihre Gäste, die Freude am Singen haben, zu einem groß-artigen Konzert mit Liedern ein, die jeder kennt. Das Programm ist eine Mischung aus ausgelas-sener Fröhlichkeit und befrei-tem Singen, bei dem die Künst-ler und das Publikum zu einem

Chor verschmelzen. Gleich-zeitig präsentieren die Tenöre4you in ihrem Konzert Lieder in per-fekter Pop-Klassik-Mischung im italienischem Gesangsstil. Es erklingen berühmte Welthits aus Pop, Klassik, Musical und Filmmusik. Um das Publikum aktiv einzubinden, werden die Texte angezeigt. Die Tenöre4you arbeiteten bereits auf großen Bühnen ge-meinsam mit Künstlern wie Hel-mut Lotti, Kim Fisher, Tom Gae-bel, Anita und Alexandra Hof-mann sowie dem Filmorchester Babelsberg. Seit mehr als zehn Jahren prä-sentieren die Tenöre4you ihr beeindruckendes Konzertpro-gramm und entwickeln es kon-tinuierlich weiter. WS

Karten im Vorverkauf gibt es u. a. online unter www.tenore4you.de und www.eventim.de. Kartenbestellungen sind außer-dem unter Tel. 0221/39760377 möglich. Das Konzert am Mitt-woch, dem 4. Juni, findet ab 19.30 Uhr in der Kirche von Dabergotz statt.

Toni Di Napoli und Pietro Pa-to, die Tenöre4you, laden am 4. Juni zum Mitsingen ein.
Foto: Zlatko Gatev



HIER FINDEN SIE HILFE

NOT- UND

SERVICENUMMERN

Polizei:	110	Kinder- und Jugendtelefon:	0800/1 11 03 33
Feuerwehr:	112		
Behördenruf:	115	Elterntelefon:	0800/1 11 05 50
Krankentransport:	0331/1 92 22	Blutspenden:	www.blutspende-nordost.de www.drk-blutspende.de
Zahnärztl. Notdienst:	0331/3 70 10		
Apotheken:	0800/0 02 28 33		
Frauenhaus und Frauenberatungsstelle:	03391/23 03		
Telefonseelsorge:	0800/1 11 01 11, 0800/1 11 02 22		
Weißer Ring, Außenstelle OPR, Opferberatung und Opferhilfe:	0173/43 84 47 2		
Alzheimer-Beratungsstelle:	0180/3 22 45 22		

BEREITSCHAFTSDIENSTE

Ärzte:
116 117
Augenärzte:
01805/5 82 22 35 15

KARTEN- UND HANDY-SPERRUNG

EC- und Kreditkarten:
116 116

Alle Angaben ohne Gewähr.

IHRE MEDIABERATUNG

Verkaufsleitung
Christel Walter
Tel. 03877/92 32 0

Dorina Konert
Kyritz
03877/92 32 25
dorina.konert@wochenspiegel-brb.de

Christine Lorenz
Wusterhausen, Neustadt
Tel. 03391/45 75 27
christine.lorenz@maz-online.de

Ingo Scholz
Wittstock,
Heiligengrabe
Tel. 03395/76 21 30
ingo.scholz@maz-online.de

Mailkontakt
info.prg@wochenspiegel-brb.de

Wir beraten Sie gern!

IMPRESSUM

Wochenspiegel

Karl-Marx-Straße 64
16816 Neuruppin
Telefon: 03391/45 75 34
Fax: 03391/45 75 32
info.opr@wochenspiegel-brb.de
www.wochenspiegel-brb.de

Verlag

Brandenburg Media GmbH & Co. KG

Geschäftsführung

Ingo Höhn

Verkaufsleitung

Christel Walter

Mediaberatung

Christine Lorenz, Ingo Scholz

Redaktion

Dr. Ute Sommer (verantw.)

Newsdesk

Dominik Bahgat (db)
redaktion.opr@wochenspiegel-brb.de

Vertrieb

MAZ Nordwest Zeitungs-Vertriebs-GmbH
Telefon: 03877/923251

Druck

Pressedruck Potsdam GmbH
Friedrich-Engels-Str. 24, 14473 Potsdam

Gültige Mediadaten unter maz.mediadaten.online/angebote/wochenspiegel-brandenburg/
Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos übernehmen wir keine Haftung.

Aktuelle Druckauflage: 23 750

Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werbeverbotsaufkleber mit dem Zusatzhinweis: „Bitte keine kostenlosen Zeitungen“ an Ihrem Briefkasten anzubringen. Weitere Informationen finden Sie auf dem Verbraucherportal www.werbung-im-briefkasten.de.

